GEMEINDE NEUENKIRCHEN
Der Bürgermeister

Das Neuenkirchen
Staatlich anerkannter Erholungsort

Datum: 22.10.2020
Aktenzeichen:
Fachbereich: Verwaltungssteuerung
Frau Broocks
Tel.: 05195 94020
E-Mail: i.broocks@gemeinde-neuenkirchen.de

► 0413/2020

BESCHLUSSVORLAGE
öffentlich

Haushaltsplanentwurf 2021;
Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Feuerschutz

Beratungsfolge					
Gremium	**Behandlung**	**Termin**	**Ja**	**Nein**	**Enth.**
Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Feuerschutz	**Vorberatung**	**03.11.2020**			

BESCHLUSSVORSCHLAG / EMPFEHLUNGSBESCHLUSS:
Die Haushaltsansätze der im Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Feuerschutz beratenen Produkte werden beschlossen.

Die in der heutigen Sitzung gefassten Änderungen von Ansätzen oder Ergänzungen werden in die Änderungsliste aufgenommen.

SACHVERHALT / RECHTSLAGE; STELLUNGNAHME DES AMTES:
In der Sitzung des Gemeinderates am 15.10.2020 wurde der Entwurf des Haushaltsplanes 2021 vorgestellt.

Der Entwurf wurde allen Ausschussmitgliedern zur Vorbereitung der Haushaltsberatungen zur Verfügung gestellt. Der vorliegende Haushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2021 steht unter dem Vorzeichen der Covid-19-Pandemie, so dass alle Zahlen ein hohes Maß an Ungewissheit aufweisen.

Der Haushaltsplanentwurf 2021 weist im Ergebnishaushalt einen Fehlbetrag von -93.200€ aus, der nur aufgrund des Überschusses im außerordentlichen Ergebnis so gering ausfällt. In der mittelfristigen Finanzplanung der Haushaltsjahre 2022 bis 2024 werden in der Planung wieder Überschüsse ausgewiesen.

Die folgenden dem Ausschuss zugehörigen Produkte nebst Anträge sind im Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie der Investitionsplanung durch den Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Feuerschutz zu beraten:

Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Feuerschutz	12200	Ordnungsaufgaben
	12210	Melde- und Personenstandswesen
	12600	Brandschutz
	55300	Friedhöfe, Kriegsgräber u. Ehrenmale

Im Produkt 12600 - -Brandschutz sind im Investitionsplan für das Jahr 2021 Mittel in Höhe von 410.000 € für den Anbau an das Feuerwehrgerätehaus in Brochdorf eingeplant.

Weiterhin sind in der mittelfristigen Finanzplanung für die Folgejahre Baukosten für die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses in Ilhorn in Höhe von insgesamt 470.000 € vorgesehen.

Über die im Haushaltsplanentwurf enthaltenen Erläuterungen hinaus werden weitere Erläuterungen in der Sitzung gegeben.

HAUSHALTSMÄSSIGE BEURTEILUNG:

Die finanziellen Auswirkungen ergeben sich aus dem Beratungsverlauf.